

## Stadtbaum Feinsubstrat



Die Poren im Grobskelett werden mit diesem speziellen Feinsubstrat aufgefüllt. Bei der nassen Einbauweise (Skelett aus 100/150er Steinen) wird dieses Feinsubstrat in 30 cm starke Steinlagen eingeschlemmt. Bei der trockenen Einbauweise wird dieses Feinsubstrat vor dem Einbau mit den Steinen (40/70) trocken gemischt und die fertige Mischung auf einmal eingebaut. Dieses Feinsubstrat wurde in Zusammenarbeit mit der Stadt Graz und DI Erwin Murer entwickelt und besteht aus 4 Teilen gewaschener Quarzsand und einem Teil „Stadtbaum Konzentrat“. Die Herausforderung in der Entwicklung war nicht nur die Einbindung der richtigen Biologie und der richtigen Kombination von Nährstoffen, sondern vor allem auch die hohe Stabilität – schließlich soll der Baum darin einige hundert Jahre wachsen können.

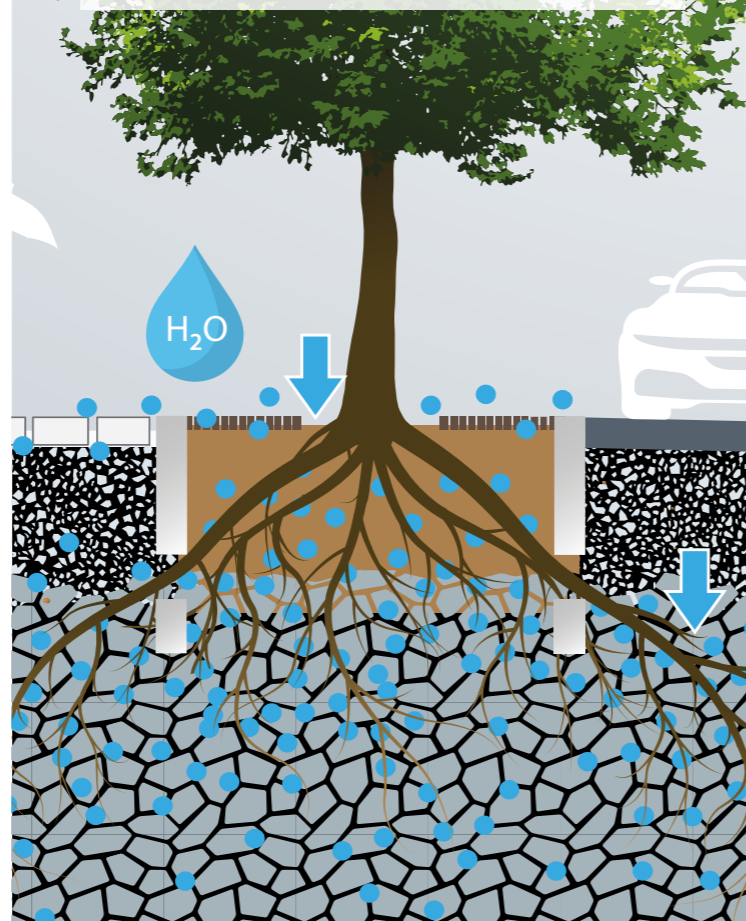
## Stadtbaum Konzentrat



Mit diesem Konzentrat kann das Feinsubstrat vor Ort selbst gemischt werden. Dies ist dann interessant, wenn es um Großmengen geht und/oder die Baustelle relativ weit von unserem Werk im Burgenland entfernt liegt. Auf 4 Teile gewaschener Quarzsand wird 1 Teil Konzentrat eingemischt. Dieses Konzentrat besteht aus stickstoff- und spurenelementangereicherter Pflanzenkohle, die anschließend noch mikrobiologisch aktiviert wurde. Durch die in Österreich einzigartige Pflanzenkohle-Produktionsanlage und der speziell entwickelten Aktivierungstechnik ist Sonnenerde derzeit der einzige Anbieter für dieses hochwertige Feinsubstrat bzw. auch Konzentrat.

## Zukunft

- Lärmreduktion um bis zu 10 dB
- CO<sub>2</sub>-Bindung von 100 Autokilometer pro Jahr
- Bis zu 400 Liter Wasserverdunstung pro Tag
- Abkühlung um bis zu 5 °C
- Wasserrückhalt bis zu 5.000 Liter pro Baum
- 1,3 kg Feinstaub-Filterung pro Jahr



## Unsere Philosophie



Gerald Dunst  
Geschäftsführer

Die Firma Sonnenerde steht nicht nur für höchste Produktqualität sondern auch für Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Wir betreiben die einzige Verkohlungsanlage in Österreich und stellen hier hochwertigste Bio Pflanzenkohle her. Forschung und Produktentwicklung sind unsere Leidenschaft, die letztendlich in immer bessere und neue Produkte münden. Durch die Kombination von Kompost und Pflanzenkohle ist uns eine Produktlinie gelungen, die nicht nur in der Qualität unschlagbar ist, sondern gleichzeitig auch aktiver Klimaschutz bedeutet. Eine weitere Besonderheit ist unser Online-Shop. Noch nie war es so leicht, zu bester Erde zu kommen - testen Sie uns!

## Auf Wunsch ist jede Sondermischung möglich!

Öffnungszeiten:

März–Mai: Mo–Fr: 7.00–18.00, Sa: 8.00–12.00

Juni – November: Mo–Fr: 7.00–17.00

Dezember–Februar: Mo–Fr: 8.00–15.00

Weihnachtsurlaub



Riedlingsdorf erreichen Sie über die Südautobahn A2.  
Von Graz: Ausfahrt Oberwart. Von Wien: Ausfahrt Pinkafeld.

Sonnenerde GmbH, Oberwarter Straße 100  
7422 Riedlingsdorf, +43 3357 42198  
office@sonnenerde.at  
[www.sonnenerde.at](http://www.sonnenerde.at)

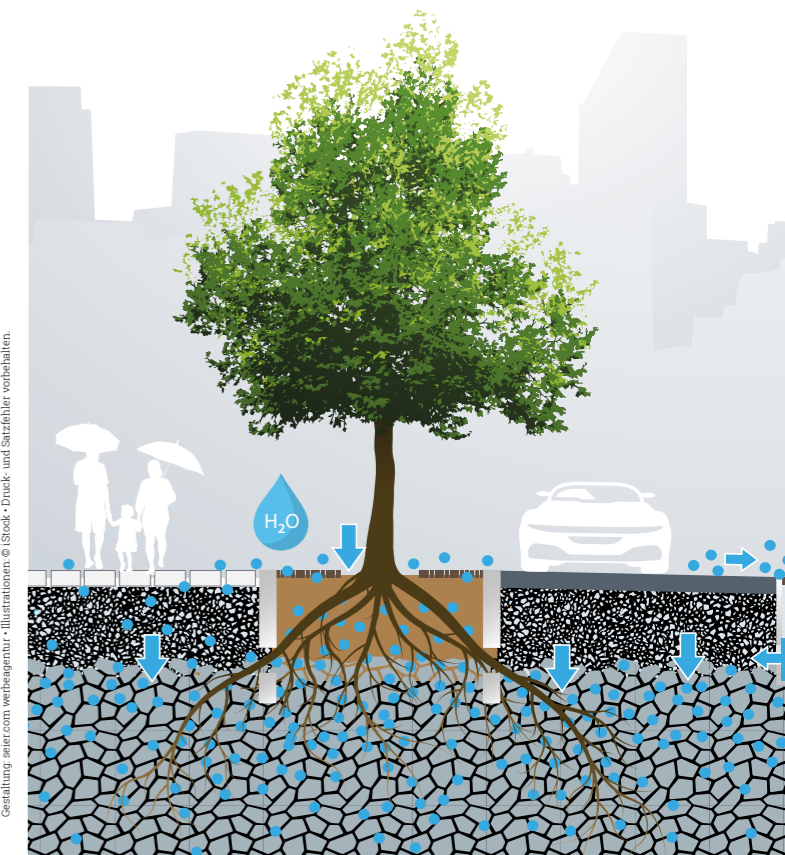
März 2023



SONNENERDE

sbs

STOCKHOLMER  
BAUMPFLANZSYSTEM



# Gegenwart

- Hoher Lärmpegel
- Zu hohe CO<sub>2</sub>-Werte
- Abwasserprobleme
- Überhitzung
- Hohe Gefahr bei Unwetter
- Trauriges Stadtbild
- Schlechte Stadtluft

Sämtliche befestigten Flächen (mit Ausnahme der Straßen) sind offenporig gestaltet. Das gesamte Oberflächenwasser kann in das Baumsubstrat eindringen und hier gespeichert werden.

Über einen begehbaren Kabelschacht sind alle Leitungen für Kontrolle und Wartung zugänglich. Jeder Baum erhält zumindest 30 m<sup>3</sup> durchwurzelbaren Raum. Dadurch ergibt sich ein Speichervolumen von rund 5.000 Liter Wasser pro Baum.

Die Bäume zeigen wieder ein gesundes Wachstum und können ihr natürliches Alter (über 100 Jahre) erreichen.

Das Oberflächenwasser der Straßen wird über Schächte in den darunter liegenden Drainageschotter geleitet, hier verteilt und kann dann gleichmäßig im Baumsubstrat versickern.

Ein Überlauf im Kanal sorgt dafür, dass die frostgefährdete Zone trocken bleibt. Dadurch bleiben alle Baumwurzeln im unteren Substrat und es kommt zu keinen Belagsschäden.

Im Winter kann über ein Klappensystem das gesamte salzbelastete Oberflächenwasser direkt in den Kanal geleitet werden.

Die Baumgrube selbst wird mit einem strukturreichen Baumsubstrat gefüllt.

